



**WWF** for a living planet®

Im WWF Schweiz setzen sich 180 Mitarbeitende und eine grosse Anzahl von Freiwilligen für Natur- und Umweltschutz ein. Sie arbeiten für das Ziel des WWF, die biologische Vielfalt zu erhalten, unsere Ressourcen nachhaltig zu nutzen und einen ökologischen Lebensstil zu fördern.

Fliessgewässer und Auengebiete in der Schweiz können auf Grund von Verbauungen und der Wasserkraftnutzung ihre Funktion als Lebensräume und Korridore für die Biodiversität nicht mehr wahrnehmen. Der Druck auf die letzten ungenutzten Gewässerabschnitte nimmt zudem weiterhin stark zu. Der WWF Schweiz will erreichen, dass die letzten ökologisch wertvollen Gewässerabschnitte von einer Übernutzung geschützt und anstehende Sanierungsmassnahmen realisiert werden. Dafür suchen wir für unsere Abteilung Biodiversität, vorerst befristet bis Ende 2014, eine resp. einen

## **Verantwortliche / Verantwortlicher Ökologische Wasserkraftnutzung (80%)**

### **Ihre Aufgaben**

Sie sind verantwortlich für die Umsetzung eines Projektmoduls mit dem Ziel, die wertvollsten Gewässerabschnitte durch die Ausscheidung von „No-Go“-Gebieten langfristig vor jeglicher Wasserkraftnutzung zu schützen, bei neuen Wasserkraftanlagen an unbedenklichen Standorten die WWF-Kriterien für ökologische Wasserkraftnutzung durchzusetzen und die Mitwirkung von Verbänden bei der Beurteilung von Wasserkraftvorhaben langfristig sicherzustellen.

Sie setzen sich in Zusammenarbeit mit den regionalen WWF-Sektionen gesamtschweizerisch für eine ökologische Wasserkraftnutzung ein. Im Rahmen des Projekts „Rhône vivante“ übernehmen Sie mit der Hälfte Ihres Pensums diese Rolle spezifisch für das Einzugsgebiet der Rhone.

Um diese Ziele zu erreichen, koordinieren Sie sich mit den relevanten Verbänden, betreiben in Zusammenarbeit mit unserer Abteilung Politik gezieltes Lobbying bei Behörden und Politikern, verhandeln und erreichen verbindliche Vereinbarungen mit Kraftwerksgesellschaften und betreiben Öffentlichkeitsarbeit.

### **Ihr Profil**

Sie verfügen über einen Hochschulabschluss, vorzugsweise mit einer umwelt- oder ingenieurwissenschaftlichen Ausrichtung. Sie weisen mindestens drei Jahre Berufserfahrung im Bereich des Gewässerschutzes, des Wasserbaus oder der Hydrologie aus und haben sich fundierte Kenntnisse der schweizerischen Gewässerschutzgesetzgebung, der Gewässerökologie und der Wasserkraftnutzung erarbeitet.

Ihre Projektmanagementkenntnisse haben Sie bereits erfolgreich einsetzen können, vorzugsweise in einer Funktion als Projektleiterin resp. Projektleiter. Sie sind sich gewohnt, mit Behörden, Verbänden und politischen Institutionen und idealerweise auch mit Kraftwerksgesellschaften zusammenzuarbeiten.

Sie gehen offen auf Ihre Partner zu und können geschickt verhandeln. Ihre Arbeit richten Sie konsequent auf die Erreichung der gesetzten Ziele aus.

Deutsch oder Französisch sprechen und schreiben Sie auf muttersprachlichem Niveau, die jeweils andere Sprache beherrschen sie sowohl mündlich wie schriftlich sehr gut. Arbeitsort ist Bellinzona, Brig, Lausanne oder Zürich.

### **Ihre Bewerbung**

Fühlen Sie sich angesprochen und erfüllen Sie die geforderten Kriterien? Holger Spiegel freut sich auf Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen bis am 26. Februar 2012 ausschliesslich per E-Mail an [bewerbung@wwf.ch](mailto:bewerbung@wwf.ch).